

**Mutter! DENK AN MICH! Wähle
sozialdemokratisch!**



Worum es geht

Gottfried Kirchbach war vor 1914 Mitarbeiter der Werbeagentur »Propaganda« in Stuttgart, später dann Maler und Gebrauchsgraphiker in Berlin. Politische Plakate entwarf er vorwiegend für die SPD. Auf seinem bekannteren Plakat »Gleiche Rechte - Gleiche Pflichten« von 1919 ist die Gleichberechtigung von Mann und Frau herausgestellt - hier trägt die Frau in kämpferischer Pose die Fahne während der Mann sie mit seinem Arm unterstützt. Dieses Plakat dagegen appelliert an die Frau in ihrer Mutterrolle, die oben in wuchtiger Schrift auch direkt angesprochen wird. Das sentimentale Motiv des mahnenden Kindes, das durch die geflickte, einfache Kleidung als Arbeiterkind ausgewiesen wird, zeigt nicht die Hoffnung auf eine befreite Gesellschaft und soziale Sicherheit, sondern - an konservativer eingestellte Frauen gerichtet - die Sorge um die Zukunft. Die SPD holte 1919 mit 37,9% das beste Wahlergebnis und stellte von insgesamt 423 Abgeordneten 165, darunter 19 Frauen.

Titel	Mutter! DENK AN MICH! Wähle sozialdemokratisch!
Inventarnummer	XIX B/e 31
Medium	<u>Plakat</u>
Personen	<u>Rotophot AG, Berlin SW 68 (Drucker / Druckerin) / Gottfried Kirchbach (Künstler / Künstlerin)</u>
Datierung	1919
Technik	Farblithographie
Material	Papier
Maße	Höhe: 71,00cm(Blatt) / Breite: 47,50cm(Blatt)
Urheberrecht	SPD/AdsD
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Plakate</u>
Standort	<u>Depot</u>

Hinweis

Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung

Literatur

Rainer Schoch u.a.: Politische Plakate der Weimarer Republik 1918-1933 Hessisches Landesmuseum Darmstadt, 1980, p. 119 , Nr. 141

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)